



Verena Vanomsen - unsere Freienbacher Gemeinderätin!

Mit grosser Freude haben die SP-Mitglieder - noch vor der Corona-Notverordnung - an ihrer ausserordentlichen Versammlung den Willen von Verena Vanomsen begrüsst, als Gemeinderätin zu kandidieren.

Die einstimmige Nomination unter Applaus war Formsache. Man war sich einig, dass mit ihrer zuverlässigen, konstanten Arbeit an Gemeinde-Themen und in Kommissionen, mit ihren Vorschlägen und Initiativen, mit ihren Beiträgen an Gemeindeversammlungen die SP zu Recht den Anspruch auf einen Gemeinderatssitz stellen darf. Und dass die FDP aufgrund ihres Wähleranteils mit drei (von sieben) Sitzen eigentlich übervertreten ist. Davon zeugt auch die leere Linie auf der Liste der SVP, sonst treue FDP-Verbündete. Mit ihrer Parteipräsidentin Verena Vanomsen ist es auch einzig die SP, welche unter den vier Kandidierenden für den frei werdenden Sitz von Werner Herrmann die Frau stellt.

Erfahren, zielorientiert, kooperativ

Verena Vanomsen, Jahrgang 1973, ist mit drei Geschwistern unter wirtschaftlich einfachen Verhältnissen in Pfäffikon aufgewachsen. Die heutige Freienbacherin ist Primarlehrerin, hat lange in Wilen unterrichtet und lehrt aktuell in Pfäffikon. Sie ist Mutter zweier Kinder. Ihr Partner ist Bezirksrat Guy Tomaschett. Von 2004-14 vertrat Sie die Gemeinde Freienbach im Kantonsrat, wo sie Mitglied der Rechts- und Justizkommission war. 12 Jahre lang arbeitete sie tatkräftig in der Freienbacher Kulturkommission mit, davon 2007-14 als deren Präsidentin, bevor sie 2016 in die kantonale Kulturkommission wechselte. Im Schulrat war Verena Vanomsen von 2014-18 eine hartnäckige Verteidigerin der Chancengleichheit und guter Rahmenbedingungen für die Volksschule, die in Freienbach bekanntlich stark durch Privatschulen konkurrenziert wird. Ihr Leistungsausweis ist beeindruckend. Vor allem auch ihr Einsatz hinsichtlich einer familienfreundlichen Gemeinde mit Erziehungsberatung, Frühförderung und Tagesschul-Strukturen. Sie verfolgt in ihrer politischen Arbeit in Gemeinde und Kanton ihre Ziele gradlinig und konsequent auf das Wohl für alle ausgerichtet. Als Tochter eines französisch-schweizerischen Künstler-Ehepaars schlug -und schlägt- ihr Herz immer ganz besonders für die Kultur. Verena Vanomsen auf Liste 2 verdient die Wahl als unsere Gemeinderätin.